

Vorlesewettbewerb

Beitrag von „nani“ vom 16. November 2009 22:52

Hallo zusammen,

wie findet ihr in einer Klasse die zwei, drei Kandidaten, die am Vorlesewettbewerb teilnehmen dürfen? Ich würde die Kinder gern entscheiden lassen...

Meine Idee: erstmal die Kriterien für "gutes Vorlesen" erarbeiten, danach dürfen alle Schüler einen kleinen Text vorlesen, die an der Teilnahme Interesse haben. Die übrigen hören zu. Wenn alle gelesen haben, schreibt jedes Kind zwei Namen (die der besten Leser) auf einen Zettel. Diese werden ausgewertet und wir haben hoffentlich die beiden besten Leser ermittelt...

Wie findet ihr diese Vorgehensweise für eine dritte Klasse?

Was macht ihr, wenn in jedem Jahr dieselben Kinder am Wettbewerb teilnehmen dürfen? Ist das OK oder gibt es auch mal eine "Sperr", wenn man im vorhergehenden Jahr teilgenommen hat?

Danke!

Beitrag von „*Stella*“ vom 17. November 2009 08:03

Ich finde, dass Du auch mindestens eine Stimme haben solltest, schließlich hast Du beim Vorlesen auch zugehört.

Von meiner Seite hätte ich noch eine andere Frage. Ist es nicht so, dass der Wettbewerb nur in der 6.Klasse stattfindet oder sprichst Du nicht von dem offiziellen Wettbewerb, der vom Börsenverein des deutschen Buchhandels veranstaltet wird?

Beitrag von „Dalyna“ vom 17. November 2009 11:59

In der 6. Klasse mach ich das gerade so, dass die Schüler die Kriterien und die Bewertungsbögen des Wettbewerbs kennen gelernt haben. Jedes Kind stellt ein Buch vor, diejenigen, die am Wettbewerb teilnehmen wollen, werde mit den offiziellen Bögen von den

Mitschülern und mir bewertet. Das werde ich dann aus und hoffe, dass ich dann eine Auswahl für den Schulwettbewerb habe, weil die anderen 6. Klassen das ja auch machen.

Beitrag von „nani“ vom 17. November 2009 14:44

Nee, das ist nicht offiziell, sondern schulintern.